

# Anlage 1 zum Lieferantenrahmenvertrag

## Technische Einzelheiten zum Datenaustausch

### a) Datenaustausch bzgl. Ausspeisepunkten mit Standardlastprofil

Der gesamte zur Abwicklung des Netzzugangs erforderliche Stammdatenaustausch, wie Netznutzungsanmeldung, -abmeldung und Änderungsmeldungen erfolgt - gemäß den Festlegungen der BNetzA - durch den EDIFACT-Nachrichtentyp **X.XX**. Bis zur endgültigen Festlegung dieses Formats wird ein Übergangsformat genutzt. Die Beschreibung dieses Formats wird zwischen Lieferant und Netzbetreiber abgestimmt. Der Datenaustausch erfolgt per E-Mail über:

[mkg@meteringservice.de](mailto:mkg@meteringservice.de)

Im Falle von Unstimmigkeiten, bei Netznutzungsanmeldung, -abmeldung und Änderungsmeldung wird der Netzbetreiber, gem. BGW/VKU-Leitfaden Geschäftsprozesse zum Lieferantenwechsel bei Erdgas sowie künftigen Festlegungen der Bundesnetzagentur, unverzüglich antworten.

### b) Übermittlung von Lastgangdaten

Die Übermittlung von Lastgangdaten vom Netzbetreiber an den Transportkunden erfolgt - gemäß den Festlegungen der BNetzA - im EDIFACT-Nachrichtentyp MSCONS. Bis zur endgültigen Umsetzung werden maschinenlesbare Übergangsformate genutzt. Die Beschreibung dieser Formate wird vom Netzbetreiber zur Verfügung gestellt.

Auf Wunsch des Transportkunden kann bei leistungsgemessenen Ausspeisepunkten zwischen Netzbetreiber und Transportkunden eine tägliche Datenübertragung zur Verfügung gestellt werden, die einer gesonderten Vereinbarung bedarf. Die Beauftragung der täglichen Datenübertragung erfolgt schriftlich spätestens mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende durch den Transportkunden.

Die Datenbereitstellung der Lastgangdaten bei täglicher Datenübertragung erfolgt bis spätestens 12:00 Uhr des auf die Lieferung folgenden Tages.

### c) Sicherer Datenaustausch

Der Netzbetreiber stellt den Schutz von personenbezogenen Daten gemäß Bundesdatenschutzgesetz in csv-Meldungen/UTILMD-Meldungen durch geeignete Verfahren sicher.